



An alle Staffelleiter im NBV,

hier die neusten Informationen zum Versand der Spiellisten per E-Mail. Der Weg Marketing zu den Vereinen ist unproblematisch. Der Weg zu Euch und dann wieder genehmigt zu den Vereinen ist da schon "unrunder".

Auf der am 30.06.07 stattgefundenen erweiterten NBV-Spielausschuss-Sitzung wurde folgendes beschlossen:

Zunächst werdet Ihr die Spiellisten nicht mehr von mir nach und nach per Mail erhalten, sondern ich biete den Service, die gesamte Staffel bis spätestens 01.08. des Jahres zu Euch auf einmal zu mailen. Ich werde mich bemühen es bereits mitte Juli zu schicken, da dann doch fast alle Spiellisten endgültig sind.

Die dann bei Euch vorliegenden Spiellisten müssen genehmigt werden (Spielausschuss oder wie es sonst bei Euch üblich ist).

Für Euch und die Vereine ist es natürlich einfacher, wenn alles weiterhin per E-Mail läuft. Dazu wurde beschlossen, dass der Genehmigungsvermerk nicht mehr auf der Spielliste sein muss, sondern Ihr eine Anlage an die Mail anfügt. Diese Anlage ist eine Exceldatei (auf nbv-online.de abrufbar), die von Euch entsprechend ergänzt werden muss (Fragezeichen müssen mit Text ersetzt werden). Datei "Genehmigung" ist die einfache Variante. Datei "Genehmigung1" bedeutet, dass alle Vereine Eurer Staffel wissen, welche Spiellisten der anderen mitspielenden Mannschaften gültig sind, da unter "Stand vom" das Datum der Spielliste eingetragen wird.

Das bedeutet aber auch, das bei einer Änderung einer Spielliste alle Vereine der Staffel den neuen Genehmigungsvermerk erhalten müssen. Über E-Mail Verteiler sicherlich nicht so schwierig.

Diese Saison sind beide Varianten möglich. Ihr solltet versuchen, die Datei vor Änderungen zu schützen (Kennwortschutz oder Versand als PDF-Datei). Für die Konvertierung nach PDF gibt es verschiedene Programme. Mittelfristig werde ich mich bemühen da etwas Genaueres zu erfahren. Aber die vielen EDV Freaks unter Euch können mir ja schon mitteilen, welches Programm kostenlos dazu aus dem Internet zu bekommen ist.

Die Vereine, die keine E-Mail Adresse angegeben haben, müssen weiterhin von Euch "Hardwaremäßig" betreut werden: also Spielliste ausdrucken. Genehmigungsstempel und Unterschrift und per Post an die Vereine. Es sollte aber möglich sein, dass jeder Verein bereit ist eine E-Mail Adresse anzugeben.

Wer das ganze überhaupt nicht will kann auch alle Spiellisten ausdrucken, genehmigen und per Post versenden. Auch das ist zulässig.

Sicherlich ist es zunächst alles etwas ungewohnt, aber die Einsparung der Portokosten sollte Jeden überzeugen.

Weitere Auskünfte erhaltet Ihr über mich: spiellisten@nbv-online.de

Viele Grüße

Renate Bollin
Marketing Gesellschaft NBV mbH